
Heilpädagogischer Beratungs- und Begleitdienst zeka
Auswertung Klientenbefragung 2010 anonym

Anzahl Therapieabschlüsse: 29
 Eingegangene Fragebogen: 16
 Rücklauf in Prozent: 55%
 (7 = anonym; 9 mit Namen)

	trifft sehr zu	trifft zu	trifft nur zum Teil zu	trifft nicht zu	leer
Die Therapie/Beratung hat die Entwicklung unseres Kindes unterstützt und gefördert.	10 63%	6 37%			
Durch die Therapie/Beratung hat sich die Gesamtsituation für unser Kind verbessert.	10 63%	6 37%			
Wir fühlten uns als Eltern respektiert und verstanden. Wir konnten unsere eigenen Sorgen, Anliegen und Sichtweisen einbringen.	11 69%	5 31%			
Wir wurden transparent über die Planung, den Verlauf und die Ziele der Zusammenarbeit informiert.	10 63%	6 37%			
Wir wurden über den bedarfsgerechten Einsatz von Hilfsmitteln und über die Unterstützung von Fachstellen gut beraten.	8 57%	6 43%			2
Wir hatten Vertrauen in das fachliche Können der Therapeutin/des Therapeuten bzw. der Heilpädagogin/des Heilpädagogen.	15 94%	1 6%			
Unsere Fragen wurden verständlich und kompetent beantwortet und wir erhielten gute Anregungen.	12 75%	4 25%			
Aus heutiger Sicht können wir die Therapie/Beratung weiter empfehlen.	14 88%	2 12%			

Bemerkungen zum Heilpädagogischen Beratungs- und Begleitdienst:

A. Unser Kind profitierte besonders von ...

- dem Erlernen zielgerichteter, effizienter (mit System) Erledigung der Hausaufgaben
- der individuellen und kompetenten Unterstützung
- Beratung und Therapie
- der Förderung und Unterstützung mit Tipps und Ratschlägen in allen schulischen Bereichen
- der super Wegbegleitung durch die Klassenassistentin
- von den Kontakten mit anderen Kindern, die er durch das zeka kennen lernte

B. Wir Eltern schätzten besonders ...

- dass der Therapeut unser Kind ganzheitlich beobachtet und die verschiedenen Bereiche bei den Beratungen klar aufgezeigt hat. Wir schätzten die Gespräche mit ihm und waren sehr froh um seine Begleitung.
- dass unser Kind viele Ängste und Schwierigkeiten überwunden und heute Freude an der Schule hat
- dass die heilpädagogische Unterstützung zu Hause stattfinden konnte
- den guten Kontakt mit der Heilpädagogin
- die offenen und persönlichen Gespräche
- die Unterstützung durch den Heilpädagogen mit den Lehrpersonen. Das war für uns enorm hilfreich, eine grosse Erleichterung und „Rückendeckung“
- die Tipps zum Meistern gewisser Situationen, jedes Lob
- die Lehrer und die Therapie
- die gute Zusammenarbeit mit der Heilpädagogin, ihre offene Art und ihre kompetente Arbeitsweise

C. Ich / wir habe/n folgende Verbesserungsvorschläge:

- Es wäre wünschenswert, wenn in der Schule die heilpädagogische Sicht (durch Beratung), im Hinblick auf IS genügend Raum/Einfluss findet
- Wir sind sehr enttäuscht, dass die Unterstützung abgebrochen werden musste, weil unser Sohn jetzt in eine Privatschule geht. Meiner Meinung nach darf das kein Grund sein! (Förderunterricht)

D. Folgendes möchte/n ich / wir noch anmerken:

- Wir danken dem HPB für die grosse Einfühlungsgabe und Engagement! Es ist mir nicht klar, ob und in welcher Form der heilpäd. Förderunterricht in der Schule umgesetzt wird (Flankierende Massnahme laut IS-Vereinbarung).
- Nur ganz zufällig sind wir auf ihren Dienst aufmerksam gemacht worden als wir das zeka besuchten.
- Sehr positiv war es, dass der Heilpädagogische Begleitdienst in einer privaten Schule tätig sein durfte! (Beratungstätigkeit)
- Ein riesengrosses Lob und herzlichen Dank für alle Bemühungen und Hilfestellungen.
- Über die vier Jahre der Betreuung super zufrieden dank top geschulten Fachfrauen.
- Den Lehrern mit denen wir zusammen arbeiteten möchten wir besonders für ihre Bemühungen danken.
- Wir Eltern waren sehr froh, dass unser Kind Unterstützung durch den Heilpädagogischen Beratungs- und Begleitdienst erhalten hat. Die heilpädagogische Assistentin, die unser Kind im Kindergarten begleitet hat, haben wir als sehr offene und warmherzige Person kennengelernt. Dank ihrer Begleitung konnte unser Kind gefördert werden und erhielt eine unaufdringliche Unterstützung. ...(Rückmeldungen betr. Schule)... Die Heilpädagogin ist uns immer sehr offen begegnet. Sie hat uns kompetent beraten und unterstützt. Die Heilpädagogin hat sich für uns eingesetzt, damit ich zwei Lektionen in der Schule besuchen kann.
Jedoch hatte ich das Gefühl, dass Ambulatorien und Schule besser vernetzt sein könnten. Zusammenfassend kann ich sagen, dass wir vom Beratungs- und Begleitdienst nur Positives berichten können.